

werden nämlich an einem braunen Bändchen getragen. Von diesen Bändchen wurden 6200 km verbraucht, eine Länge, die der vierfachen Entfernung der Eisenbahnstrecke von Tilsit nach Basel entspricht.

So geht nun das Ergebnis fleißiger Arbeit aus vielen Monaten ins Reich. Jedes kleine Schmuckstück aus Bernstein will noch einmal in einem großen Schlußappell sich an die Gebefreudigkeit aller wenden, es will aber auch Freude bereiten; denn, das ist das Schöne an diesen Bernsteinabzeichen, es lassen sich wunderschöne Schmuckstücke aus diesen Bernsteinblüten anfertigen. So wird am Sonnabend und Sonntag zweifellos der Ansturm auf diese Abzeichen aus Deutschem Gold sehr groß sein. (VI 1/1689)

### BIBOA-Tagung in Luxemburg

Die BIBOA – Internationale Föderation der Verbände von Industrie, Handwerk und Handel der Diamanten, Perlen und Edelsteinen, des Juwelen-, Edelmetall- und Uhrenfaches – mit dem Sitz in Den Haag (Holland), veranstaltet ihren VII. Kongreß in der Zeit vom 2. bis 5. Juli 1939 in Luxemburg.

Auf der Tagesordnung der Kommission „Uhren“ steht unter anderem die Umschreibung von Präzisionsuhren und Chronometern, Angabe „Gold auf Silber“ bei Uhren, Stärkeangabe für goldene Uhren, billige Uhren, Einheitliche Uhrengarantie, Minimalverkaufspreise für Markenuhren, Rabatte für den Einzelhandel, Verkaufskanäle elektrischer Uhren, Richtige Bezeichnung der Uhrensteine, Bezeichnung sogenannter stoßgesicherter Uhren, Einheitliche Bezeichnung der Uhrenteile in den gebräuchlichen Exportsprachen. (VI 1/1687)

### Uhrmacherwerbung beim Henlein-Film

Der Film „Das unsterbliche Herz“ läuft in allen Teilen des Reiches. Zahlreiche Berufskameraden folgen dem Aufruf von Reichsinnungsmeister Flügel und dekorieren ihre Schaufenster entsprechend.

Auch Uhrmachermeister Rudolf Hübner in Wien stellte sein Schaufenster in den Dienst dieser aufklärenden Werbung und erzielte große Beachtung.



Aufn.: Hoffmann

Das Schaufenster von Uhrmachermeister Rud. Hübner, Wien, zum Henlein-Film.

Aus Stuttgart sendet uns Berufskamerad Eugen Lang zwei Bilder, sein Schaufenster und die Wirkung. Er schreibt uns dazu folgende Zeilen:

„Der Film „Das unsterbliche Herz“ war für uns eine sehr gute und billige Reklame. Es ist aber schade, daß diese günstige Gelegenheit nur von ganz wenigen Berufskameraden ausgenutzt wurde. Als der Film nach Stuttgart kam, stand unser Schaufenster im Zeichen unserer alten Uhrensammlung. In der Mitte wurde ein Bild von Peter Henlein aufgestellt, umgeben von den verschiedensten Uhren aller Art, jeweils versehen mit einem Schild über das Baujahr.“



E. Lang, Stuttgart, Aufn.: Privat  
zeigte alte Uhren aus seiner eigenen Sammlung

Der äußere Erfolg war geradezu hervorragend. Von morgens bis abends war das Schaufenster dicht belagert von Volksgenossen jeglichen Standes und Alters. Auch die Presse interessierte sich für die Ausstellung.

Wir waren nicht wenig erstaunt, als eines Tages zwei Reporter bei uns erschienen und Aufschluß über die Ausstellung begehrt. Gerne kamen wir diesem Wunsche nach, und schon am anderen Tage erschienen Berichte in der Württembergischen Landeszeitung Stuttgart.

Abschließend können wir feststellen, daß unser Geschäft, dem wir vor einigen Jahren die Bezeichnung „Uhren Lang“ gaben, bei einem großen Teil der hiesigen Bevölkerung bekannt wurde.

Zweifellos haben wir es einzig und allein unserer Ausstellung zu verdanken, daß die Zahl der bei uns eingehenden Reparaturen, insbesondere bezüglich alter Uhren, in den letzten Wochen weit größer war als sonst.

Nicht zuletzt sind wir auch stolz darauf, allgemein auf die Entwicklung der Uhrmacherkunst hingewiesen zu haben.“ (VI 1/1686)



Aufn.: Privat

So große Beachtung finden Uhrmacherschaufenster sonst nicht.

### Anmeldung zur Uhrmacherschule Nürnberg

1. Allgemeines: Uhrmacherlehrlinge, die bei auswärtigen Meistern lernen, können zum Unterricht zugelassen werden. Voraussetzung ist die Zurücklegung von acht Schuljahren, sieben Schuljahre genügen nicht.

Es ist empfehlenswert, die Anmeldung jetzt durchzuführen, da Schüler, die nach Beginn des Unterrichts sich noch melden wollen, voraussichtlich nicht mehr aufgenommen werden. Ebenso ist es nicht empfehlenswert, den Lehrling nur das letzte Schuljahr besuchen zu lassen. Solche Lehrlinge kommen nicht mit und werden nicht mehr aufgenommen.

2. Anmeldung: An das Schulamt Nürnberg, Egidienplatz, ist ein kurzes Gesuch um Zulassung zur Uhrmacherschule